

**Bericht
des Bürgermeisters
über kommunalpolitische und Verwaltungsangelegenheiten
in der Ratssitzung am 17.10.2018**

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

folgende personelle Maßnahmen wurden seit der letzten Ratssitzung durchgeführt:

Frau Carola Fitzner hat ihre Tätigkeit im Vorzimmer des Bürgermeisters als Teilzeitkraft mit 19,5 Stunden zum 15.10.2018 aufgenommen.

Herrn Sebastian Kathmann, der aus dem Dienst der Stadt ausgeschieden war, kehrt erfreulicherweise zum 01.11.2018 in Vollzeit zum Bauhof zurück.

Seit August werden Patrick Albers und Maria Nuxoll zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet.

Aktuell sind vier Stellen bei der Stadt Lohne zu besetzen:

Eine Ausbildungsstelle für den Beruf der oder des Verwaltungsfachangestellten zum 01.08.2019. Weiterhin ist derzeit eine Stelle als Gärtner beim Bauhof ausgeschrieben und im Ordnungsamt wird eine weitere Sachbearbeiterin oder ein Sachbearbeiter (EG 9c/alternativ A 10) gesucht. Zudem ist an den Realschulen eine gemeinsame Schulsozialarbeiterstelle neu zu besetzen, da Herr Dennis Gerullis aufgrund seines Umzuges nach Oldenburg zum 30.11.2018 aus dem Dienst der Stadt Lohne ausscheiden wird.

Zudem sind aus dem Dienst der Stadt Lohne ausgeschieden: Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Schwegmann sowie Frau Johanna Wulfing, die jeweils zu ihren vorherigen Arbeitgebern zurückkehren und Frau Hülya Süre, die zur Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen wechselt.

Herr Daniel Trenkamp hat den Zertifikatskurs zum Kommunalen Bilanzbuchhalter erfolgreich bestanden.

Im Amt für Familie und Soziales ist zum 1.10.2018 eine neue Organisationseinheit Abt. 52 „Integration“ eingerichtet worden. Frau Lena Dellenbach, Frau Christiane Kröger und Frau Anneke Torborg sind in diese Abteilung versetzt worden. Die Abteilungsleitung übernimmt Frau Dellenbach.

Frau Christiane Kröger übernimmt vorübergehend die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten. Die Stelle wird zeitnah neu ausgeschrieben.

Der Stadtplaner Matthias Reinkober hat am 1.7.2018 die Funktion des stellv. Bauamtsleiters übernommen. Herr Maik Bakenhus, Abteilungsleiter Liegenschaften, ist zum stellvertretenden Amtsleiter in der Kämmerei bestimmt worden.

Alle v.g. Organisations- und Funktionsänderungen haben derzeit keine finanziellen Auswirkung. Das aktuelle Organigramm wird an das Protokoll der heutigen Sitzung angehängt.

Mit dem Landkreis Vechta wurde eine Vereinbarung zur Abordnung von Mitarbeiter/innen im Hallenbad und Waldbad mit Erweiterung des Hallenbadangebotes ab dem 01.10.2018 abgeschlossen.

Auf der Veranstaltung Marktplatz der Berufe am 23./24.08.2018 war die Stadt Lohne mit einem Präsentationsstand zu ihren Ausbildungsberufen vertreten.

Aus der Haupt-, Schul- und Kulturabteilung ist Folgendes zu berichten:

Im Sommer hat der Schulleiter der Realschule Meyerhofstraße, Herr Cederic Liebrum, die Schule verlassen. Die Stelle wurde neu ausgeschrieben. Das Besetzungsverfahren bei der Landesschulbehörde läuft derzeit. Die Schule wird bis auf weiteres kommissarisch von der Konrektorin Cornelia Roth geleitet.

An der Stegemannschule konnte zwischenzeitlich mit Herrn Timo Dahlmann ein Nachfolger für die im Sommer ausgeschiedene Schulleiterin Marlene Böckmann gefunden werden. Aus formalen Gründen leitet er die Schule zunächst kommissarisch.

Im Rahmen der Wanderausstellung „Sehnsucht Europa – Zusammenfinden“ wurde im Industrie Museum Lohne am 26. August 2018 ein französischer Thementag mit französischen Köstlichkeiten zu französischer Musik durchgeführt. Vorbereitet wurde der Nachmittag gemeinsam vom Industrie Museum, dem Partnerschaftskomitee, einem Französischkurs des Ludgerus-Werks und der Stadt Lohne.

Aus Anlass der Einweihung des „L'Annexe“, dem neuen Anbau an die Commanderie in Rixheim, reiste eine kleine Delegation aus Lohne unter Leitung des Partnerschaftsbeauftragten Norbert Hinzke vom 23. - 25. September 2018 nach Frankreich.

Vom 29. bis 30. September 2018 besuchte aus Anlass eines polnischen Nachmittages im Industrie Museum eine 15-köpfige Delegation aus Międzyzylesie unter Leitung des Bürgermeisters und des Ratsvorsitzenden die Stadt Lohne. Auch diese Begegnung erfolgte im Rahmen der Ausstellung „Sehnsucht Europa – Zusammenfinden“.

Im Rahmen des Programmes gab es polnische Tanz- und Gesangsbeiträge sowie kulinarische Köstlichkeiten.

Vorbereitet wurde der Nachmittag vom Partnerschaftskomitee unter der Leitung von Paul Sandmann, dem Industrie Museum Lohne sowie der Stadt Lohne.

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „200 Jahre St. Gertrud“ findet am 11.11.2018 ein Festakt hier im Ratssaal statt.

Nachstehende Grundstücksvorgänge wurden von der Liegenschaftsverwaltung seit der letzten Ratssitzung abgewickelt:

Eine gewerbliche Erweiterungsfläche am Fladderweg sowie eine kleine Teilfläche am Röskenweg wurden verkauft.

Außerdem wurden insgesamt 12 Wohnbaugrundstücke in den Baugebieten „Nördlich Voßberg“ (3), „An den Schanzen“ (3), „An der Urlage“ in Brockdorf (5) und „Nördlich des Lindenweges“ in Ehrendorf (1). sowie einer Teilfläche am Röskenweg veräußert.

Außerdem wurden Verkehrsflächen an der Brinkstraße erworben und ein Grundstückstauschvertrag für die weitere Wohnbauentwicklung im Baugebiet „Nördlich Voßberg“ abgeschlossen.

Aus dem Amt für Familie und Soziales teile ich Folgendes mit:

Am 31.08.2018 fand ein Nachbarschaftsfest bei der städtischen Flüchtlingsunterkunft am Falkenweg statt. In Zusammenarbeit mit den Flüchtlingssozialarbeitern der Stadt Lohne luden die Bewohner die Nachbarn zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Es konnten über 100 Gäste aus der Nachbarschaft begrüßt werden. Eine weitere Veranstaltung für den Standort Gingfeld ist für das Frühjahr 2019 geplant.

Bei der diesjährigen Seniorenfahrt am 19.09.2018 wurde erstmals eine andere Gemeinde besucht. Um die 200 Lohner Seniorinnen und Senioren konnten bei einer Rundfahrt durch die Gemeinde Steinfeld den Nachbarort kennenlernen. Im Anschluss wurden bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus Krogmann in Mühlen die ältesten Teilnehmer geehrt. Veranstalter war der Seniorentreffpunkt des Ludgerus-Werkes in Zusammenarbeit mit der Stadt Lohne.

Am 30.09.2018 fand das 1. Lohner Jugendforum im Lohner Jugendtreff statt. Veranstalter war der Stadtjugendring Lohne. Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lohne hatte den Stadtjugendring beauftragt, gemeinsam mit der Stadt Lohne ein Konzept zur Kinder- und Jugendbeteiligung umzusetzen.

Nach 2016 und 2017 wurde am 12.10.2018 ein weiterer Ausflug für Lohner Flüchtlingsfamilien durchgeführt. Rund 200 Personen besuchten den „Molli Bär Spielpark“ in Molbergen. Organisiert wurde der Ausflug von der Stadt Lohne. Die Finanzierung erfolgte u.a. durch den Lohner Verein für Flüchtlings- und Familienhilfe e.V.

Aus dem Bauamtsbereich ist zu berichten:

Zur Information der Öffentlichkeit wurde eine Broschüre zum Thema „Innenstadtsanierung Lohne“ erstellt und Ende August an alle Haushalte in Lohne verteilt. Des Weiteren hat am 05.09.2018 ein Bürger-Informationsabend stattgefunden, an dem ca. 80 Bürger teilgenommen haben.

Zudem bietet die Stadt Lohne gemeinsam mit der BauBeCon seit dem 10.09.2018 alle zwei Wochen von 16 bis 18 Uhr eine Bürgersprechstunde an, die bisher gut angenommen wurde.

Einige private Anfragen zu Fördermöglichkeiten werden zurzeit geprüft.

Ab dem 18.10. 2018 gilt für EU-weite Vergabeverfahren eine gesetzliche Pflicht zur elektronischen Angebotsabgabe sowie zur elektronischen Vorbereitung des Zuschlags.

Gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft hat aus diesem Grund gestern – am 16.10.2018 – im Ratssaal eine Schulung zur elektronischen Auftragsvergabe für interessierte Unternehmen aus dem Raum Vechta/Lohne stattgefunden.

An der Bieterschulung haben 24 Firmen mit insgesamt 39 Mitarbeitern teilgenommen.

Am 25.6.2018 fand die erste Arbeitskreissitzung zum Thema kommunaler Klimaschutz mit den Mitarbeitern des beauftragten Planungsbüros statt.

Der Arbeitskreis zum Schutz von Vögeln und Insekten hat ebenfalls seine Arbeit aufgenommen.

Beim Kindergarten St. Maria Goretti in Brockdorf ist in einem Raum im Obergeschoss an einem Wochenende eine Leckage an einer Wasserleitung aufgetreten, so dass über mehrere Stunden Wasser austreten konnte. Durch die Durchfeuchtung ist ein größerer Schaden an der Holzbalkendecke und den Wänden entstanden. Die Kinder werden daher vorübergehend in der Sporthalle betreut.

Um die Sporthalle bald wieder für den Schul- und den Vereinssport zur Verfügung stellen zu können, wird derzeit die Anmietung von hochwertigen Containern für die Dauer der Sanierungsmaßnahmen vorbereitet. Die Container sollen voraussichtlich auf dem Dorfplatz aufgestellt werden.

Beim Neubau der Kita Pariser Straße finden zurzeit die Innenausbauarbeiten statt. Unter Zugrundelegung des jetzigen Baustandes ist mit einer Fertigstellung voraussichtlich im April 2019 zu rechnen.

Die Brüstungsgeländer des 3-Meter- und 5-Meter-Sprungturms im Waldbad wurden erneuert. Das neue Geländer hat einen geringeren Abstand zwischen den senkrechten Stäben und erfüllt damit die neuen Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften. Das Geländer vom 1-Meter-Sprungbrett wird im nächsten Frühjahr angepasst.

Im Lohneum ist bekanntlich am 25.06.2018 Feuchtigkeit im Hallensportboden festgestellt worden. Nach intensiver Suche konnte die Schadensursache am 02.07.2018 ermittelt und die undichte Stelle in einer Wasserleitung im Duschbereich der Umkleieräume beseitigt werden.

Die Fußböden im Umkleidebereich einschl. Verteilerflur und der Geräteräume sind zwischenzeitlich getrocknet und saniert worden. Die Malerarbeiten werden in Kürze durchgeführt. Bleibende Schäden sind nicht zu erwarten.

Der größere Schaden ist unterhalb des Bodenbelags in der Sporthalle aufgetreten, hier wurden die Unterkonstruktion und die Dämmung des Hallensportbodens durchnässt. Eine Trocknung ist aufgrund der Wärmedämmung aus Mineralwolle technisch nicht möglich. Aus diesem Grunde muss daher der gesamte Hallenboden mit Unterkonstruktion und Mineralwolldämmung vollständig entfernt und durch einen neuen Hallensportboden mit Unterkonstruktion und Wärmedämmung ersetzt werden.

Diese Arbeiten werden derzeit durchgeführt und werden bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Die Sanierungskosten in Höhe von ca. 300.000 Euro netto werden von der Versicherung des schadensverursachenden Handwerksbetriebes übernommen.

Mit der für 2018 vorgesehenen Sanierung der Schwarzdecken wird in den nächsten Wochen begonnen. Sie wird ca. 3 Wochen dauern. Die für 2018 vorgesehenen Sanierungen von Pflasterstraßen sind abgeschlossen.

Im Bereich der Kreisverkehre Keetstraße/Klapphakenstraße und Kreuzung Meyerhofstraße/Klapphakenstraße werden Ende Oktober Fahrbahnmarkierungsarbeiten durchgeführt.

Die Herbstsichtkontrolle der Bäume ist abgeschlossen. Mit den erforderlichen Baumschnitt- und Fällarbeiten wird in Kürze begonnen.

Die Baustraße im Baugebiet 92/IV „Bruchweg/Im Brauk ist fertig, so dass die Eigentümer mit ihren Bauvorhaben beginnen können.

Der Wendehammer der Straße Krimpenforter Berg wurde fertiggestellt. Ebenso konnten die Maßnahmen: Parkplatz An der Querlenburg in Brockdorf, der Gehweg an der Bahnhofstraße und die Erneuerung der Straße Hilge Beuken abgeschlossen werden.

Die Arbeiten für die Erschließung des 3. Bauabschnitts des B-Plan 138 Ehrendorfer Mark, der Ausbau des Parkplatzes Bleichstraße, der Endausbau der Mühlhausener Straße und der Erschließungsstraße bei Leffers werden zurzeit ausgeführt.

Die Arbeiten für den Bau des Parkplatzes an der Falkenbergstraße beginnen in den nächsten Tagen.

Die Abteilung Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung teilt Folgendes mit:

Die Lohne-Kollektion wächst. Neu im Programm sind vier Kinder-T-Shirts und ein Pullover. Verkauft werden die Textilien bei Toys & Co. Römänn, im Industriegemuseum und im Rathaus.

Der Schützenplatz in Lohne wird vom 5. bis 7. April 2019 die 7. Lohner Gewerbeschau stattfinden. Organisiert wird die Veranstaltung wie in der Vergangenheit von der Familie Alfons Stratmann mit Unterstützung durch die Stadt Lohne.

Der touristische Infopunkt der Stadt Lohne hat eine neue Führung für Kinder im Programm: "Das Tagebuch der Luise von Lohne - eine Spurensuche im Wald". Die Tour findet erstmals am Sonntag (21. Oktober) statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr die Burg Hopen. Die zweistündige Führung richtet sich an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren.

Abschließend weise ich darauf hin, dass die Berichte des Präventionsrates sowie der Gleichstellungsbeauftragten dem Protokoll beigefügt werden und danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Tobias Gerdesmeyer
Bürgermeister